

HOCHSCHULDIDAKTISCHES WEITERBILDUNGS- UND QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM



Liebe Lehrende der Universität Witten/Herdecke,

dieses Semester ist für uns ein Besonderes. Wir freuen uns sehr, Ihnen erstmalig die Möglichkeit geben zu können, bei uns am deutschlandweit anerkannten Qualifizierungsprogramm „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“ teilzunehmen.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen das Qualifizierungsprogramm vor und geben Ihnen eine Übersicht über unser vielfältiges Kursangebot.

Natürlich ist es auch weiterhin möglich, unsere Kurse einzeln zu besuchen. Ob Sie nur zu einem bestimmten Thema neue Impulse und Austausch suchen oder ob Sie die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm erwägen, wir stehen Ihnen gerne für alle Fragen zur Verfügung.

Aufgrund der ungewissen Lage um Corona wird ein Großteil unseres Programmes weiterhin digital angeboten. Wie das im Einzelfall von Kurs zu Kurs gehandhabt wird, finden Sie auf den folgenden Seiten in den Kursbeschreibungen.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start in das neue Semester und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Herzlichst

Ihr Team Hochschuldidaktik an der UW/H

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

SEPTEMBER 2021

24.	E-Learning - Basics und Mediendidaktik	LEHREN & LERNEN	S. 9
29.	Didaktik für Erstlehrende (I/IV)	LEHREN & LERNEN	S. 10

OKTOBER 2021

19.	Inter-/Multiprofessional Education (I/II)	LEHREN & LERNEN	S. 11
20.	Didaktik für Erstlehrende (II/IV)	LEHREN & LERNEN	S. 10
21.	Videodidaktik	LEHREN & LERNEN	S. 12
27.	Auswahlverfahren an der Fakultät für Gesundheit	STUDIERENDE BERATEN	S. 13

NOVEMBER 2021

04.	Flipped Classroom (I/II)	LEHREN & LERNEN	S. 14
05.	Lehrveranstaltungsplanung und -gestaltung (I/II)	LEHREN & LERNEN	S. 15
05.	ePortfolios mit Mahara	LEHREN & LERNEN	S. 16
09.	Inter-/Multiprofessional Education (II/II)	LEHREN & LERNEN	S. 11
10.	Didaktik für Erstlehrende (III/IV)	LEHREN & LERNEN	S. 10
11.	Methodenkoffer Onlinelehre	LEHREN & LERNEN	S. 17
15.	Online Moderation (I/II)	LEHREN & LERNEN	S. 18
18.	Academic Publishing I	STUDIERENDE BERATEN	S. 19
18.	Problemorientiertes Lernen (POL)	LEHREN & LERNEN	S. 20
19.	Feedback in der Lehre geben und nehmen (I/II)	FEEDBACK & EVALUATION	S. 21
19.	Professionelle Betreuung von Promovierenden in der Fakultät für Gesundheit	STUDIERENDE BERATEN	S. 22

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

NOVEMBER 2021

24.	Lehre in Zoom – Grundlagen	LEHREN & LERNEN	S. 23
26.	Lehrveranstaltungsplanung und –gestaltung (II/II)	LEHREN & LERNEN	S. 15

DEZEMBER 2021

01.	Didaktik für Erstlehrende (IV/IV)	LEHREN & LERNEN	S. 10
03.	Online Moderation (II/II)	LEHREN & LERNEN	S. 18
03.	Flipped Classroom (II/II)	LEHREN & LERNEN	S. 14
06.	Seminar Hochschuldidaktik (I/III)	LEHREN & LERNEN	S. 24
10.	Feedback in der Lehre geben und nehmen (II/II)	FEEDBACK & EVALUATION	S. 21

JANUAR 2022

10.	Seminar Hochschuldidaktik (II/III)	LEHREN & LERNEN	S. 24
13.	Moodle im Detail – A	LEHREN & LERNEN	S. 25
20.	Academic Publishing II	STUDIERENDE BERATEN	S. 26
20.	(Lehr-)evaluation	FEEDBACK & EVALUATION	S. 27
21.	Prüfen mit Multiple Choice Fragen	PRÜFEN & BEWERTEN	S. 28
27.	Moodle im Detail – B	LEHREN & LERNEN	S. 29
28.	E-Assessment	PRÜFEN & BEWERTEN	S. 30

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

FEBRUAR 2022

07.	Seminar Hochschuldidaktik (III/III)	LEHREN & LERNEN	S. 24
25.	Basisseminar Lernen	LEHREN & LERNEN	S. 31

MÄRZ 2022

22.	Wissenschaftliche Poster im wissenschaftlichen Kontext gestalten und präsentieren	STUDIERENDE BERATEN	S. 32
29.	Digitale Literaturverwaltung in Forschung und Lehre am Beispiel Endnote	STUDIERENDE BERATEN	S. 33

HOCHSCHULDIDAKTISCHES QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM: „PROFESSIONELLE LEHRKOMPETENZ FÜR DIE HOCHSCHULE“

Beginnend mit diesem Semester haben Sie die Möglichkeit, an der Universität Witten/Herdecke das Qualifizierungsprogramm „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“ zu belegen.

Dieses Programm orientiert sich zum einen an den Leitlinien der dghd (Deutsche Gesellschaft für Hochschuldidaktik) bzw. des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW und greift zum anderen die Forderung der Hochschulgesetzgebung auf, die die didaktische Eignung für Lehrende fordert, u.a. auch als Eingangsvoraussetzung für Professorinnen und Professoren (§ 36, Abs. 1, Ziffer 2 Hochschulgesetz NRW).

Das deutschlandweit anerkannte Programm umfasst 200 AE (Arbeitseinheiten zu je 45 Minuten) und deckt in drei Modulen fünf Themenfelder ab. In den Veranstaltungen und den Selbstlernphasen setzen Sie sich differenziert und tiefgründig mit hochschuldidaktischen Themen auseinander und tauschen sich disziplinar und interdisziplinär mit Kolleginnen und Kollegen aus.

Das Programm ist darauf angelegt, innerhalb eines Zeitraumes von maximal fünf Jahren abgeschlossen zu werden. Neben den Seminaren und Workshops ist ein zentraler Bestandteil des Programmes die Implementierung des Gelernten in Ihrer Lehre und dessen Reflexion in einem Lehrportfolio.

HOCHSCHULDIDAKTISCHES QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM: „PROFESSIONELLE LEHRKOMPETENZ FÜR DIE HOCHSCHULE“

ÜBERBLICK

Basismodul	
80 AE	Lehren & Lernen (40 AE)
	andere Themenfelder nach Wahl (24 AE)
	kollegiale Hospitation (8 AE)
	schriftliche Reflexion (8 AE)
Erweiterungsmodul	
60 – 100AE	Lehren & Lernen (min. 20 AE)
	Prüfen & Bewerten (insg. min. 16 AE)
	Studierende beraten (insg. min. 16 AE)
	Feedback & Evaluation (insg. min. 16 AE)
	kollegiale Hospitation (8 AE)
	schriftliche Reflexion (8 AE)
Vertiefungsmodul	
60 AE	<p>Im Vertiefungsmodul brauchen Sie keine Veranstaltungen mehr zu besuchen. Stattdessen konzipieren und führen Sie ein eigenes Lehr-/Lernprojekt durch. Anschließend werten Sie Ihr Projekt aus und verschriftlichen die Ergebnisse.</p> <p>Alternativ können Sie Ihr Lehrportfolio entwickeln und dokumentieren.</p>

HOCHSCHULDIDAKTISCHES QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM: „PROFESSIONELLE LEHRKOMPETENZ FÜR DIE HOCHSCHULE“

WEITERE INFORMATIONEN

Die UW/H ist seit diesem Semester Mitglied im Hochschuldidaktischen Netzwerk NRW. Auf der Homepage des Netzwerks gibt es viele weitere Informationen rund um das Qualifizierungsprogramm.

Die Homepage finden Sie [hier](#).

Außerdem können Sie als Lehrende dieser Universität an allen Netzwerkhochschulen vergünstigt Didaktikkurse belegen. Selbstverständliche werden Ihnen diese auf das Qualifizierungsprogramm angerechnet.

KONTAKT

Wenn Sie Interesse am Qualifizierungsprogramm oder ganz allgemein Fragen zum Programm haben, melden Sie sich gerne bei

Jan Smetana

didaktik@uni-wh.de

02302 / 926 78609

E-LEARNING – BASICS UND MEDIENDIDAKTIK

24.09.2021_09:00 – 13:00

Modul	INHALT In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Grundzügen des digitalen Lernens und Lehrens. Im Diskurs wollen wir uns den individuellen Herausforderungen der Teilnehmenden in ihren speziellen Disziplinen widmen. Der Kurs soll ein grundlegendes, didaktisches Verständnis für die weiterfolgenden technischen und didaktischen E-Learning Workshops aufbauen. LERNZIELE <ul style="list-style-type: none">○ Prinzipien des Instructional Designs○ E-Learning und Blended Learning○ Synchrones und asynchrones Lernen
Basismodul	
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
5	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainer	
Prof. Dr. Jan Ehlers	
Format	
digital	

DIDAKTIK FÜR ERSTLEHRENDE

29.09.2021_12:00 – 14:00

10.11.2021_12:00 – 14:00

20.10.2021_12:00 – 14:00

01.12.2021_12:00 – 14:00

Modul	INHALT & LERNZIELE Dieser Workshop ist auf vier Termine aufgeteilt und orientiert sich entlang von fachübergreifenden praktischen Anforderungen in der Lehre an den individuellen Bedarfen der Teilnehmenden. Dieser Workshop ist in vier Teile geteilt, damit zwischen den Terminen die entwickelten Themen in den eigenen Lehrveranstaltungen erprobt werden können. Die vier Teile des Workshops können aber auch unabhängig voneinander gebucht werden. Workshop I/IV – Didaktik UW/H <ul style="list-style-type: none">○ Was bringe ich von woher mit?○ Welche Fragen habe ich an die Didaktik der UW/H?○ Welche Erfahrungen habe ich mit Digitalisierung? Workshop II/IV – Constructive Alignment <ul style="list-style-type: none">○ Wie formuliere ich gute Lernziele für Studierende?○ Welche Lernparadigmen nutze ich für meine Lehre?○ Wie gestalte ich eine kooperierende Lehrstrategie? Workshop III/IV – Interaktive LV <ul style="list-style-type: none">○ Welche didaktische Zielsetzung verfolge ich in meiner Lehrveranstaltung?○ Wann mache ich welche methodische Intervention?○ Wie gebe ich Studierenden ein konstruktives Feedback? Workshop IV/IV – Kompetenzorientiert Prüfen <ul style="list-style-type: none">○ Welche Prüfungsformate stehen in diesem Semester an?○ Wie erfrage ich neu erworbene Kompetenzen der Studierenden?○ Welche Software unterstützt meine Bewertung der erbrachten Leistungen?
Basismodul	
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
18	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainerinnen	
Jun. Prof. Dr. Daniela Schmitz Jun. Prof. Dr. Michaela Zupanic	
Format	
digital vierteilig mit zweistündigen Selbstlernphasen zwischen den Einheiten	

INTER-/MULTIPROFESSIONAL EDUCATION

19.10.2021_10:00 – 14:00

09.11.2021_14:00 – 18:00

Modul	INHALT & LERNZIELE
Erweiterungsmodul	Dieser Workshop ist auf zwei Termine aufgeteilt, in denen ein Austausch über inter- und multiprofessionelle Lehrveranstaltungen, Patient:innenversorgung und Forschungsaktivitäten möglich ist. Das Kennenlernen und die Bildung eines Netzwerks kann die Planung von inter-/multiprofessionellen Lehrveranstaltungen unterstützen.
Themenfeld	Dieser Workshop ist in zwei Teile geteilt, damit zwischen den beiden Terminen die entwickelten Themen im eigenen Arbeitsumfeld erprobt werden können.
Lehren & Lernen	
AE	
5	
Zielgruppe	Workshop I/II – Professionen erleben
Lehrende aller Fakultäten	<ul style="list-style-type: none">○ Sind wir bereit für die Arbeitswelt 4.0?○ Impuls: Berufsidentität und –stereotype○ Impuls: Experts-Lay-Communication○ Übung: Common Grounding○ Perspektivabgleich und gemeinsame Sprache
Trainerinnen	Workshop II/II – Lehre umsetzen
Jun. Prof. Dr. Daniela Schmitz	<ul style="list-style-type: none">○ Modell für interdisziplinäre Lehre○ Strategien von und für Lehrende und Lernende○ Evidenz für interprofessionelle Bildungskonzepte○ Übung: gemeinsame Lehrveranstaltung planen○ Inter-/Multiprofessionalität als Zustand
Jun. Prof. Dr. Michaela Zupanec	
Format	
digital	
zweiteilig mit einer vierstündigen Selbstlernphasen zwischen den Einheiten	
Möglichkeit, die beiden Teile unabhängig voneinander zu buchen	

VIDEODIDAKTIK

21.10.2021_09:00 – 16:00

Modul	INHALT & LERNZIELE In diesem Workshop geht es darum, didaktische und gestalterische Prinzipien bei der medialen Aufbereitung Ihrer Lehrinhalte kennenzulernen. Es handelt sich dabei weniger um einen Technik-Workshop als um einen Didaktik-Workshop. Der Workshop ist gegliedert in zwei Teile: <ol style="list-style-type: none">1. Sie werden gebeten, mit den Ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln, ein kurzes, maximal 5-minütiges Video zu einem beliebigen Thema zu produzieren. Dabei geht es nicht darum, ein „poliertes“ Produkt zu entwickeln, sondern darum, einen Gegenstand für den Workshop zu produzieren und dabei erstes technisches Know-How aufzubauen oder bereits vorhandenes Know-How zu vertiefen.2. Im eigentlichen Workshop geht es dann darum, die von Ihnen im Vorfeld produzierten „Produkte“ gemeinsam zu analysieren. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Grundlagen der Wissenskommunikation und der Frage, wie Sie Ihre zu vermittelnden Inhalte ideal mit denen Ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln präsentieren können.
Basismodul	
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
17	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainerin	
Tonja Kochanek	
Format	
digital mit einer ca. sechsstündigen Vorbereitungsphase	

AUSWAHLVERFAHREN AN DER FAKULTÄT FÜR GESUNDHEIT

27.10.2021_12:00 – 16:00

Modul	INHALT & LERNZIELE Das Auswahlverfahren an der Fakultät für Gesundheit der UW/H ermöglicht sowohl den Interessentinnen und Interessenten an einem Studium in Witten als auch der Universität, sich gegenseitig persönlich kennenzulernen. Durch diesen Auswahlprozess soll maßgeblich zu fruchtbaren Lehr- und Lernformaten beigetragen werden. Am Beispiel des Auswahlverfahrens am Department für Humanmedizin werden grundlegende Konzepte und Ideen hinter der Auswahlpraxis diskutiert und geübt. <ul style="list-style-type: none">○ „Persönlichkeit zählt“, wie setzen wir das um?○ Kriterien der Beurteilung und Beurteilungsfehler○ Übung: Motivationsschreiben von Bewerber/innen lesen○ Biographisches Interviewen im Einzelgespräch○ Übung: Begutachten im Multiple-Mini-Interview○ Entscheidungsfindung in der Abschlussdiskussion ZUSATZINFORMATION Die Auswahlverfahren finden in jedem Semester statt und bieten somit die Möglichkeit, bei Interesse das im Hochschuldidaktischen Workshop erworbene Wissen direkt in der Praxis zu erproben und zu vertiefen sowie mit der Bearbeitung einer Reflexionsaufgabe zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Auswahlverfahren beizutragen.
Erweiterungsmodul	
Themenfeld	
Studierende beraten	
AE	
5	
Zielgruppe	
interessierte Lehrende aller Fakultäten und solche Personen, die planen, an Auswahlverfahren teilzunehmen	
Trainerin	
Jun. Prof. Dr. Michaela Zupanic	
Format	
digital	

FLIPPED CLASSROOM

04.11.2021_09:00 – 13:00

03.12.2021_15:30 – 17:00

Modul	INHALT
Basismodul	Die Idee hinter der Flipped Classroom Methode ist, dass Konzepte, die klassischerweise in einer Vorlesung vermittelt werden würden, mittels Videos oder anderen Medien im Vorfeld von den Studierenden selbst erarbeitet werden und die dadurch frei werdende Präsenzzeit für kognitiv anspruchsvollere Tätigkeiten wie Diskutieren, Verknüpfen, Erproben, Evaluieren, etc. genutzt werden kann.
Themenfeld	
Lehren & Lernen	Dieser Workshop beschäftigt sich mit der Frage, wie ein Seminar nach der Flipped Classroom Methode funktionieren kann, auf welche Haltung und Kommunikation es ankommt, wie das Material aussehen sollte, welches die Studierenden im Vorfeld bearbeiten sollen und welche Möglichkeiten es gibt, die Präsenzzeit sinnvoll zu gestalten.
AE	
8	In dem ersten Treffen werden Sie ein Konzept zur Erprobung der Methode erstellen, welches Sie in der Zeit bis zum nächsten Treffen ausprobieren sollen. Im zweiten Treffen reflektieren wir Ihre jeweiligen Erfahrungen.
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	LERNZIELE
Trainer	
Jan Smetana	<ul style="list-style-type: none">○ Welche Prinzipien liegen der Flipped Classroom Methode zu Grunde?○ Für welche Einsatzszenarien eignet sich die Methode?○ Wie kann eine Veranstaltung nach der Flipped Classroom Methode aufgebaut werden?○ Worauf muss ich in der Kommunikation mit den Studierenden achten?○ Wie wähle ich das richtige Material aus?
Format	
digital zweiteilig	

LEHRVERANSTALTUNGSPLANUNG UND -GESTALTUNG

05.11.2021_13:00 – 17:00

26.11.2021_12:00 – 14:00

Modul	INHALT Wie können Lehrveranstaltungen aufgebaut werden, dass sie für das Fach motivieren und das Lernen anregen? In diesem Workshop sollen die Grundzüge der Veranstaltungsplanung gezeigt und diskutiert werden. In der anschließenden Eigenarbeitsphase sollen die Erkenntnisse direkt umgesetzt und die Erfahrungen in der Abschlussveranstaltung präsentiert werden. LERNZIELE <ul style="list-style-type: none">○ Zugrundeliegende Lerntheorien○ Ablauf von Veranstaltungen (Beispiel Vorlesung/Seminar)○ Didaktische Analyse - Constructive Alignment○ Flipped Classroom
Basismodul	
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
13	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainer	
Prof. Dr. Jan Ehlers	
Format	
digital zweiteilig	

E-PORTFOLIOS MIT MAHARA

05.11.2021_09:00 – 13:00

Modul	INHALT Im Workshop werden unterschiedliche Formen und Einsatzszenarien von ePortfolios vorgestellt. Dabei wird auf die Perspektive der Lehrenden, also dem didaktischen Ansatz, den Vorbereitungen, dem Mehraufwand und veränderten Verständnis von Lehre, sowie der Perspektive der Lernenden, mit Blick auf ihre Kompetenzentwicklung und Reflexion des Lernens, eingegangen. Anhand von Einzel- und Gruppenarbeiten lernen Sie Mahara kennen. Kern des Workshops ist die Entwicklung eines individuellen Einsatzszenarios für die eigene Lehre. LERNZIELE <ul style="list-style-type: none">○ Nach Besuch des Workshops kennen Sie die Grundfunktionen von Mahara und können Ansichten, Sammlungen und Gruppen erstellen○ Sie kennen die organisatorischen und didaktischen Aspekte der ePortfolioarbeit.○ Sie kennen verschiedene Einsatzmöglichkeiten für ePortfolios und entwickeln eigenen Ideen für den Einsatz in Ihrer Lehre. ZUSATZINFORMATION Einen kurzen Einblick in Mahara finden Sie hier .
Basismodul	
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
5	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainerin	
Jun. Prof. Dr. Daniela Schmitz	
Format	
digital	

METHODENKOFFER ONLINELEHRE

11.11.2021_09:00 – 16:00

Modul	INHALT & LERNZIELE
Basismodul	In diesem Workshop soll es darum gehen, Methoden und Werkzeuge zur Unterstützung Ihrer Onlinelehre kennenzulernen. Das Kennenlernen umfasst neben dem Funktionsumfang und praktischen Übungen auch die Verortung der verschiedenen Werkzeuge in die jeweils passende didaktische Situation.
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	Der Workshop ist gegliedert in zwei Teile:
13 (inkl. Vorbereitungszeit)	<ol style="list-style-type: none">1. Sie werden gebeten, ein Tool(-pool) im Vorfeld selbst auszuprobieren.2. Im eigentlichen Workshop wird sich dann zunächst über die verschiedenen Erfahrungen ausgetauscht und davon ausgehend mit unterschiedlichen didaktischen Szenarien und dazu passenden Methoden und Werkzeugen beschäftigt.
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainerinnen	ZUSATZINFORMATION
Dr. Mona Eulitz Tonja Kochanek	Für Interessierte sind hier zwei Lektürevorschläge. Ersterer ist eine Zusammenstellung von Ideen zu digitaler Lehre und möglichen Methoden von Studierenden der UW/H. Es handelt sich hierbei um einen Link.
Format	"We're all in this together" – Wie digitale Lehre (mehr) Spaß machen kann – ein Ideenheft.
digital mit einer ca. dreistündigen Vorbereitungsphase	Immanuel Ulrich, Gute Lehre in der Hochschule – Praxistipps zur Planung und Gestaltung von Lehrveranstaltungen

ONLINE MODERATION

15.11.2021_13:00 – 17:00

03.12.2021_12:00 – 14:00

Modul	INHALT
Basismodul	Was sind die Besonderheiten von Lehre im digitalen Raum? Da es ja um sehr viel mehr als reine Vermittlung von Informationen und Fakten geht, müssen sich Dozierende im virtuellen Raum auf die neuen Gegebenheiten einstellen.
Themenfeld	Bei diesem Workshop handelt es sich um einen zweigeteilten Workshop. Im ersten Treffen geht es um eine weitestgehend theoretische Erkundung des Themas. Mit diesem Wissen gehen Sie in eine Praxisphase, in der Sie Gelerntes in eigenen Veranstaltungen anwenden und ausprobieren können. Das zweite Treffen dient danach zur gemeinsamen Evaluation und dem Austausch über die praktischen Erfahrungen.
Lehren & Lernen	
AE	
13	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainer	LERNZIELE
Prof. Dr. Jan Ehlers	<ul style="list-style-type: none">○ Formen von Online-Kommunikation○ Theorien zur Online-Moderation kennenlernen○ Förderung der Interaktion○ Gruppenbildung○ Bildung virtueller Identität
Format	
digital	
zweiteilig mit einer Anwendungsphase zwischen den Terminen	

ACADEMIC PUBLISHING I

18.11.2021_09:15 – 17:00

Modul	INHALT
Erweiterungs- modul	Der Bereich des akademischen Publizierens ist eine Wissenschaft für sich: welches Manuskript eignet sich für welches Journal, was sind Aspekte des open-Access-Publishing, wie überzeugt man Editoren davon, die eigene Arbeit zu berücksichtigen, wie funktioniert der Peer-Review-Prozess in der Praxis, wie interpretiert man Gutachten und wie meistert man erfolgreich eine Revision bis zur finalen Publikation?
Themenfeld	
Studierende beraten	
AE	
10	Voraussetzung zur Teilnahme ist Basiswissen „Wissenschaftliches Arbeiten“
Zielgruppe	LERNZIELE
Student:innen Promotions- student:innen Habilitation:innen aktive Wissenschaftler :innen der Fakultät für Gesundheit	<ul style="list-style-type: none">○ Kenntnis des Peer-Review-Prozesses○ Fähigkeit der Interpretation von Gutachten○ Gestaltung einer Revision
Trainer	
PD Dr. Boris Schmitz	
Format	
Präsenz	

PROBLEMORIENTIERTES LERNEN (POL)

18.11.2021_09:00 – 15:00

Modul	INHALT & LERNZIELE Beim Problemorientierten Lernen (POL) handelt es sich um eine Methode, Selbstlernprozesse anzuleiten und zu begleiten. Zentrales Element sind dabei die Lernziele, die sich die Studierenden selbst setzen. Klassische Vorlesungen oder Seminare entfallen. Dieser Workshop führt in die Systematik des POL ein und geht auf Voraussetzungen und Eigenheiten des Konzepts ein. Im Besonderen soll während des Workshops darauf eingegangen werden, <ul style="list-style-type: none">○ auf welchem Lernverständnis POL beruht,○ aus welchen Teilen das POL Konzept besteht,○ wie die Rollen der Studierenden und der Tutor:innen beschrieben werden können,○ welche Fallstricke es gibt und wie damit umgegangen werden kann.
Basismodul	
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
8	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainer	
Jan Smetana	
Format	
digital	

FEEDBACK IN DER LEHRE GEBEN UND NEHMEN

19.11.2021_09:00 – 11:30

10.12.2021_09:00 – 11:30

Modul	INHALT
Erweiterungsmodul	<p>Im Rahmen des Workshops werden Feedbackmethoden für die Lehre vorgestellt. Es werden die zwei Aspekte von Feedback betrachtet, zum einen konstruktives, lernförderliches Feedback für Studierenden zu formulieren und zum anderen die Reflexion von und der Umgang mit erhaltenem Feedback. Der Workshop ist in zwei Teile mit einer Praxisphase konzipiert. In dieser Praxisphase sollen Sie Feedbackmethoden in Ihrer Lehre einsetzen und Notizen zur Durchführung anfertigen. Im zweiten Workshopteil werden wir die gesammelten Erfahrungen gemeinsam reflektieren.</p> <p>LERNZIELE</p> <ul style="list-style-type: none">○ Nach Besuch des Workshops können Sie für Ihre Lehre passende Feedbackmethoden wählen und einsetzen.○ Sie können konstruktives Feedback formulieren und erhaltenes Feedback reflektieren.
Themenfeld	
Feedback & Evaluation	
AE	
7	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainerin	
Jun. Prof. Dr. Daniela Schmitz	
Format	
digital	

PROFESSIONELLE BETREUUNG VON PROMOVIERENDEN IN DER FAKULTÄT FÜR GESUNDHEIT

19.11.2021_09:00 – 17:00

Modul	INHALT
Erweiterungsmodul	In diesem Workshop werden zentrale Aspekte der Betreuung von Promovend*innen an der Fakultät für Gesundheit vorgestellt und die Möglichkeit gegeben, Erfahrungen und Probleme zu diskutieren.
Themenfeld	LERNZIELE
Studierende beraten	<ul style="list-style-type: none">○ Promotionsordnung,○ Ausführungsbestimmungen,○ Verfahren Gute wissenschaftliche Praxis,○ Projektmanagement und Steuerungsmechanismen,○ Fallzahl- und Kostenplanung Wissenschaftliches Arbeiten im Medizinstudium,○ Drittmittelanträge,○ Ethikantrag und berufsrechtliche Beratung durch die Ethik-Kommission
AE	
10	
Zielgruppe	
Habilitand*innen der Fakultät für Gesundheit und wiss. aktive Fakultätsangehörige, die in absehbarer Zeit direkte Betreuungsverantwortung für Promotionsvorhaben übernehmen werden	
Trainer:innen	
Prof. Dr. Jan Ehlers Jun. Prof. Dr. Michaela Zupanic PD Dr. Ralph Brinks Prof. Dr. Thomas Klarita Nestler)	
Format	
Präsenz	

LEHRE IN ZOOM - GRUNDLAGEN

24.11.2021_10:00 – 13:00

Modul	INHALT
Basismodul	Lehre im digitalen Zoom-Raum, wie kann das eigentlich gelingen? In diesem Grundlagen-Workshop werden nebst technischen Aspekten auch interaktive Elemente diskutiert und geübt.
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
4	<ul style="list-style-type: none">○ Kennenlernen vom Videokonferenztool Zoom○ Einrichten eines Accounts - worauf ist zu achten?○ Einrichten einer Einzelveranstaltung und von Veranstaltungsreihen○ Start einer Veranstaltung und Teilnehmendenmanagement○ Online Didaktik○ Tipps und Tricks zur interaktiven und abwechslungsreichen Gestaltung von Veranstaltungen<ul style="list-style-type: none">○ Veranstaltungsunterstützende Verwendung des Chats○ Einrichten und Verwenden von Breakout Sessions○ Integration von digitalem Whiteboard oder anderer kollaborativer Software (Miro, Padlet, Mentimeter)
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainerin	
Julia Nitsche	
Format	
digital	

LERNZIELE

Nach der Veranstaltung...

- haben die Teilnehmenden einen Überblick über die Möglichkeiten der digitalen Lehre in Zoom
- sind die Teilnehmenden in der Lage ihren eigenen Zoom Account zu verwalten und in diesem Veranstaltungsräume anzulegen und zu verwalten
- kennen die Teilnehmenden verschiedene Möglichkeiten zur abwechslungsreichen Gestaltung von digitaler Lehre im Zoom-Raum

SEMINAR HOCHSCHULDIDAKTIK

06.12.2021_16:00 – 18:00

07.02.2022_16:00 – 18:00

10.01.2021_16:00 – 18:00

Modul	INHALT
Basismodul	<p>Das Seminar ist neben der Vorlesung eine der klassischen hochschuldidaktischen Formate. Es dient im Vergleich zur Vorlesung weniger der Idee einer Wissens<u>vermittlung</u>, als mehr der gemeinsamen Erkundung und Ergründung des jeweiligen Gegenstandes. Der große Vorteil gegenüber der Vorlesung liegt in der im Seminar gelebten Interaktion und Gleichberechtigung aller Teilnehmenden. Das in einem Seminar mögliche „Drehen und Wenden“ eigener und fremder Gedanken und Theorien ermöglicht eine ungleich tiefere und intensivere Auseinandersetzung.</p> <p>Im Seminar Hochschuldidaktik beschäftigen wir uns mit der faszinierenden Welt des Lehren und Lernens auf eine ganz fundamentale Weise. Das heißt, wir kommen ins Gespräch. Behandelt werden sowohl Klassiker, als auch aktuelle Forschungsbeiträge.</p> <p>Der Modus des Seminars ist simpel: Im Vorfeld jedes Treffens gibt es Literatur zur Vorbereitung, die dann im Seminar offen behandelt wird. Als Grundlage, neben der Literatur, dienen uns die von Ihnen als Teilnehmende vorbereiteten Passagen.</p>
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
8 (zzgl. xx AE für Vorbereitung)	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainer	
Jan Smetana	
Format	
digital dreiteilig Flipped Classroom in Ausnahmen einzeln buchbar	
	LERNZIELE
	<ul style="list-style-type: none">○ Kennenlernen verschiedener Autor:innen aus dem Bereich Pädagogik/(Hochschul-)Didaktik○ Erkundung eigener Annahmen und Glaubenssätzen bezüglich Lehren und Lernen○ Ideengeschichte der Didaktik kennenlernen

MOODLE IM DETAIL – A

13.01.2022_09:00 – 12:00

Modul	INHALT
Basismodul	Moodle ist mehr als ein reiner Verteiler für Unterlagen, das Potential an Möglichkeiten aber nicht immer offensichtlich und die Bedienung will erlernt werden. Eine Auswahl der in Moodle vorhandenen Tools wird vorgestellt und ihre Anwendung aktiv geübt. Ziel ist der eigene souveräne Umgang mit den vorgestellten Tools. Für die Quiz-Option (Übungen in Moodle) gibt es einen unabhängigen Workshop 2 Wochen später.
Themenfeld	
Lehren & Lernen	
AE	
4	
Zielgruppe	LERNZIELE
Lehrende aller Fakultäten	Nach der Veranstaltung kennen Sie folgende Werkzeuge in Moodle:
Trainerin	<ul style="list-style-type: none">○ Abstimmungen durchführen○ (Haus)-Aufgaben verteilen und einsammeln○ Chat Foren einrichten und nutzen○ Feedback Seiten frei gestalten und auswerten○ Forum (Plattform für Diskussionen + Unterlagen)○ Glossar (in der Art eines Wörterbuchs)○ Wiki (ein Wikipedia in Moodle)
Dr. Mona Eulitz	
Format	
digital	

ACADEMIC PUBLISHING II

20.01.2022_09:15 – 17:00

Modul	INHALT
Erweiterungsmodul	Im Rahmen des Kurses werden Grundlagen zur Begutachtung von wissenschaftlichen Manuskripten im Rahmen des Peer-Review-Prozesses erarbeitet. Es werden reale Beispiel-Gutachten und -Manuskripte besprochen, um zentrale Aspekte von konstruktiven und fundierten Gutachten darzustellen.
Themenfeld	Voraussetzung zur Teilnahme ist Basiswissen „Wissenschaftliches Arbeiten“, Kenntnis des Peer-Review-Prozesses sind von Vorteil.
Studierende beraten	
AE	
10	
Zielgruppe	LERNZIELE
Student:innen	<ul style="list-style-type: none">○ Kenntnis des Peer-Review-Prozesses○ Fähigkeit der Interpretation von Gutachten○ Gestaltung einer Revision
Promotionsstudent:innen	
Habilitant:innen	
aktive Wissenschaftler:innen der Fakultät für Gesundheit	
Trainer	
PD Dr. Boris Schmitz	
Format	
Präsenz	

(LEHR-)EVALUATION

20.01.2022_09:00 – 13:00

Modul	INHALT
Erweiterungsmodul	In dem Workshop beschäftigen wir uns mit der Frage wie Lehrveranstaltungen an der UWH sinnvoll evaluiert werden können. Was für Möglichkeiten gibt es zu evaluieren und welche Form ist für meine Lehrveranstaltung die passendste? Dafür werden theoretisch die Standards für Evaluation (DeGEval – Gesellschaft für Evaluation) vorgestellt und an praktischen Beispielen umgesetzt.
Themenfeld	LERNZIELE
Feedback & Evaluation	<ul style="list-style-type: none">○ Was bringt eine zielführende Evaluation für die Hochschullehre?○ Evaluationsmöglichkeiten○ Wie kann die Evaluation über UWE sinnvoll genutzt werden?○ Was gibt es noch für Alternativen?○ Was sollte in meiner Veranstaltung überhaupt evaluiert werden?○ Zielsystem/ sechs Schritte der nutzenfokussierten Evaluation
AE	ZUSATZINFORMATION
5	Gesellschaft für Evaluation e.V. https://www.degeval.org/degeval-standards/standards-fuer-evaluation/
Zielgruppe	Evaluations-Wiki https://eval-wiki.org/glossar/Eval-wiki.org
Lehrende aller Fakultäten	Buchtipp: L. Balzer, W. Beywl (2015). Evaluiert – Planungsbuch für Evaluationen im Bildungsbereich.
Trainerin	
Angelika Taetz-Harrer	
Format	
Präsenz	

PRÜFEN MIT MULTIPLE CHOICE FRAGEN

21.01.2022_09:00 – 13:00

Modul

Erweiterungs-
modul

Themenfeld

Prüfen &
Bewerten

AE

5

Zielgruppe

Lehrende aller
Fakultäten

Trainer

Prof. Dr. Jan
Ehlers

Format

digital

INHALT & LERNZIELE

- Nutzen und Grenzen von MC-Fragen
- Fragetypen im Antwortwahlverfahren
- Häufige Fehler in der Fragengestaltung
- Gestaltung von MC-Fragen (Übung)
- Review von MC-Fragen (Übung)
- Möglichkeiten des elektronischen Prüfens mit MC-Fragen

MOODLE IM DETAIL – B

27.01.2022_09:00 – 12:00

Modul	INHALT
Basismodul	Übungen in Moodle. Welche Fragenoptionen gibt es bei Moodle und wie können daraus Übungen erstellt werden? Alle Schritte werden aktiv geübt.
Themenfeld	LERNZIELE
Lehren & Lernen	<ul style="list-style-type: none">○ Eigenständig Übungen in Moodle erstellen zu können.
AE	
4	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainerin	
Dr. Mona Eulitz	
Format	
digital	

E-ASSESSMENT

28.01.2022_13:00 – 17:00

Modul	INHALT
Erweiterungsmodul	Elektronische Prüfungsformate wurden während der Corona-Pandemie an vielen Universitäten eingeführt. An der UW/H gab es vorher schon Leuchtturmprojekte, während der Pandemie wurden diese Aktivitäten deutlich ausgeweitet. Dieser Workshop bietet Gelegenheit, die Besonderheiten elektronischer Prüfungen kennenzulernen und Anwendungsgebiete (auch Post-Corona) zu diskutieren.
Themenfeld	LERNZIELE
Prüfen & Bewerten	<ul style="list-style-type: none">○ Besonderheiten elektronischer Prüfungen○ Schriftliche, mündliche und praktische Prüfungen○ Offene und geschlossene Itemformate○ Prüfungssysteme und –prozesse für das elektronische Prüfen
AE	
5	
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainer	
Prof. Dr. Jan Ehlers	
Format	
digital	

BASISSEMINAR LERNEN

25.02.2022_12:00 – 15:00

Modul	INHALT
Basismodul	Wie funktioniert (selbstgesteuertes) Lernen? Bedeutung von Lehrenden in konstruktivistischen Lernarrangements.
Themenfeld	Dieser Workshop wird im Flipped Classroom Format abgehalten: Asynchrone Vorbereitung (ca. 4AE) mit der Playlist Lernen lernen auf dem Youtube-Kanal „Didaktik und Bildungsforschung (https://www.youtube.com/playlist?list=PLY-yp4QoudTYTZTfVBladbEI_UF_j6b5z)
Lehren & Lernen	Danach synchrone Diskussion zum Lernen via Zoom (ca. 4 AE).
AE	LERNZIELE
8 (inkl. 4 AE Vorbereitung)	<ul style="list-style-type: none">○ Die Teilnehmenden verstehen die Funktionsweise (selbstgesteuerten) Lernens und können dieses bei Studierenden unterstützen.○ Die Teilnehmenden können instruktives und konstruktives Lernen unterscheiden und vergleichen.
Zielgruppe	
Lehrende aller Fakultäten	
Trainer	
Prof. Dr. Jan Ehlers	
Format	
digital Flipped Classroom	

WISSENSCHAFTLICHE POSTER IM WISSENSCHAFTLICHEN KONTEXT GESTALTEN UND PRÄSENTIEREN

22.03.2022_09:00 – 13:00

Modul	INHALT
Erweiterungs- modul	Dieser Workshop thematisiert die theoretischen und gestalterischen Grundlagen bei der Erstellung und Präsentation wissenschaftlicher Poster.
Themenfeld	<ul style="list-style-type: none">○ Grundlagen der Gestaltung wissenschaftlicher Poster: „Von der Schriftart bis zum Druck“,○ Erstellung von Texten und Abbildungen,○ Nützliche digitale Tools zur Erstellung von Abbildungen,○ Allgemeine Do's and Dont's,○ Übung: Mein Forschungsgebiet als Posterbeitrag○ Übung: Mein Forschungsprojekt auf 4 Folien
Studierende beraten	Der Workshop ist interaktiv angelegt, so dass ausreichend Zeit für praktische Übungseinheiten besteht.
AE	ZUSATZINFORMATION
5	Das Mitbringen eines Laptops mit externer Mouse ist für die Übungen notwendig.
Zielgruppe	
Forschende und Interessierte aller Fakultäten	
Trainer	
Sven Kernebeck	
Format	
Präsenz	

DIGITALE LITERATURVERWALTUNG IN FORSCHUNG UND LEHRE AM BEISPIEL ENDNOTE

29.03.2022_09:00 – 13:00

Modul Erweiterungs- modul	INHALT Dieser Kurs thematisiert die Grundlagen der digitalen Literaturverwaltung in Forschung und Lehre am Beispiel Endnote. Die Inhalte lassen sich jedoch auch auf (nahezu) alle digitalen Literaturmanager übertragen.
Themenfeld Studierende beraten	LERNZIELE <ul style="list-style-type: none">○ Grundlagen digitaler Literaturverwaltung,○ Grundlagen von Endnote,○ Organisation der eigenen Literaturdatenbank,○ Extraktion von Referenzen aus wissenschaftlichen Datenbanken und Bibliothekskatalogen,○ Nützliche Funktionen von Literaturmanagern,○ Arbeiten mit Endnote in PowerPoint,○ Arbeiten im Team: Einsatz von Literaturdatenbanken in Forschungsprojekten,○ Wissenschaftliches Publizieren mit Endnote,○ Do's and Dont's
AE 5	ZUSATZINFORMATION Das Mitbringen eines Laptops mit externer Mouse ist für die Übungen notwendig.
Zielgruppe Lehrende, Forschende und Interessierte aller Fakultäten	
Trainer Sven Kernebeck	
Format Präsenz	

KONTAKT

Universität Witten/Herdecke

Lehrstuhl für Didaktik und Bildungsforschung
im Gesundheitswesen

Jan Smetana

didaktik@uni-wh.de

02302 / 926 78609

ANMELDUNG

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte unser Anmeldeformular

unter:

www.uni-wh.de/didaktik/angebote/anmeldung